

Die letzten Dinge regeln



Kurs an drei Abenden

Mi 28.1. | Di 3.3. | Mi 25.3. | 19.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Grabs

Kurs „Die letzten Dinge regeln“

Ein Kurs für Menschen, die ihre persönliche Vorsorge, ihre Wünsche am Lebensende und organisatorische Fragen rund um den Tod bewusst und selbstbestimmt klären möchten.

Ziel des Kurses

Der Kurs vermittelt einen verständlichen Überblick über alle wichtigen Bereiche der persönlichen und letzten Vorsorge: rechtliche Grundlagen, medizinische Entscheidungen und kirchliche bzw. organisatorische Fragen. Fachpersonen aus Recht, Medizin und Seelsorge geben Inputs, beantworten Fragen und helfen dabei, individuell passende Lösungen zu finden.

Zielgruppe

Alle interessierten Menschen, die sich frühzeitig und verantwortungsbewusst mit den „letzten Dingen“ auseinandersetzen möchten – unabhängig vom Alter und von der persönlichen Lebenssituation.

Kursstruktur

Der Kurs umfasst drei Abende à 90–120 Minuten, die unabhängig voneinander besuchbar und verständlich sind, aber in ihrer Gesamtheit ein umfassendes Bild der Vorsorge vermitteln.

Erster Abend – Rechtliche Vorsorge

Thema: Erwachsenenenschutz, Vorsorgeauftrag, Testament

Referent: Manueto Garibaldi, Pro Senectute

Datum: Mittwoch, 28. Januar, 19.30 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus Grabs

Inhalte

- Erwachsenenenschutzrecht – Zwischen Schutz und Selbstbestimmung
- Was regelt ein Vorsorgeauftrag – und wie wird er wirksam?
- Was gehört in ein Testament? (Formvorschriften, typische Fehler, praktische Tipps)
- Güter- und Erbrecht in Grundzügen
- Was passiert, wenn keine Regelungen getroffen wurden?
- Gelegenheit für Fragen

Zweiter Abend – Medizinische Vorsorge

Thema: Patientenverfügung, medizinische Entscheidungen am Lebensende, Palliative Care

Referent: Dr. Christoph Ritter, Hausarzt Grabs

Datum: Dienstag, 3. März, 19.30 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus Grabs

Inhalte

- Was eine Patientenverfügung medizinisch bedeutet
- Typische Situationen im medizinischen Alltag: Reanimation, Intensivbehandlung, künstliche Ernährung, Schmerztherapie
- Wie formuliere ich meine Wünsche praktisch und klar?
- Vorstellung verschiedener Modelle für Patientenverfügungen
- Grundprinzipien der Palliativmedizin
- Möglichkeiten der symptomorientierten Hilfe und Unterstützung
- Gelegenheit für Fragen

Dritter Abend – Kirchliche und organisatorische Aspekte

Thema: Bestattung, Trauerfeier und praktische Schritte im Todesfall

Referent: Pfr. Martin Frey, Pfarrer Grabs-Gams

Datum: Mittwoch, 25. März, 19.30 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus Grabs

Inhalte

- Was passiert unmittelbar nach einem Todesfall?
- Wichtige organisatorische Schritte: Bestattungsamt, Bestattungsformen, Wünsche zur Feier
- Gestaltungsmöglichkeiten von Abdankung/Trauerfeier
- Christliche Perspektiven auf Sterben, Tod und Hoffnung
- Rolle der Kirche, der Seelsorge und der Begleitung der Angehörigen
- Wie formuliere ich meine Wünsche für die eigene Abschiedsfeier?
- Gelegenheit für Fragen